

19.10.2022 – 17:05 Uhr

Biokunststoffbranche trifft sich zur EUBP-Konferenz in Berlin – Programm jetzt verfügbar

Berlin (ots) -

Die European Bioplastics (EUBP) Konferenz, die führende Diskussions- und Netzwerkplattform für die Biokunststoffbranche, findet am 6. und 7. Dezember 2022 in Berlin statt. „Die Erfolgsgeschichte der Konferenz wird mit seiner mittlerweile 17. Ausgabe fortgesetzt. Wir freuen uns, die internationale Biokunststoffbranche in Berlin begrüßen zu dürfen“, so Hasso von Pogrell, Geschäftsführer von EUBP. Das Hybridformat der Konferenz ermöglicht auch eine virtuelle Teilnahme an der Veranstaltung.

Das große Ziel, wie im European Green Deal und den dazugehörigen Strategien formuliert, lautet: Abhängigkeit von fossiler Energie sowie CO₂-Emissionen reduzieren, um bis 2050 klimaneutral zu werden. Dies erfordert den Übergang Europas in eine Kreislaufwirtschaft, die ihre Ressourcen inklusive Abfall maximal nutzt. Welchen Beitrag kann die Biokunststoffbranche leisten, um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen? Die Rolle biobasierter Kunststoffe bei der Beendigung der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und der Reduktion von CO₂-Emissionen wird in den EU-Mitgliedsstaaten zunehmend besser verstanden. Dasselbe gilt für die Bedeutung biologisch abbaubarer und kompostierbarer Kunststoffe bei der Verwertung organischer Abfälle. Die Liste der Rednerinnen und Redner zeigt, wie wichtig das Thema Biokunststoffe für Marken, Hersteller sowie politische Entscheidungsträger ist.

Der diesjährige **Konferenzblock Politik** wird mit einer Keynote-Rede von **Christian Holzleitner**, Referatsleiter bei der Generaldirektion Klimapolitik der EU-Kommission, eröffnet. Er wird über die Bedeutung nachhaltiger Kohlenstoffkreisläufe mit besonderem Fokus auf der Rolle von Biokunststoffen sprechen. Weitere Rednerinnen und Redner sind **Silvia Forni** von der Generaldirektion Umwelt der Europäischen Kommission und **Jorge Cristobal Garcia** von der Gemeinsamen Forschungsstelle (Joint Research Centre, JRC) der Europäischen Kommission.

Die Teilnehmer der 17. EUBP-Konferenz können unter anderem Veranstaltungen zu den Themen Best Practices beim Sammeln von Lebensmittelabfällen, eine globale Perspektive auf Standardisierungsprozesse und Vorteile von biobasierten und kompostierbaren Kunststoffen am Ende des End-of-life-Zyklus besuchen. Die diesjährige **Podiumsdiskussion**, ein weiterer Konferenzhöhepunkt, wird die Rolle kompostierbarer Kunststoffe in einer Kreislaufwirtschaft erörtern. Weitere Themen sind innovative Anwendungen für mehr Nachhaltigkeit, neueste Fortschritte bei Biokunststoffverpackungen und neue Entwicklungen im Bereich biobasierter Basiskomponenten. Wie in den vergangenen Jahren werden wir die aktuellen **Marktdaten für die Biokunststoffbranche 2022** veröffentlichen. Wie lief das Jahr für die Biokunststoffindustrie und welche weiteren Entwicklungen können wir erwarten?

Da die Biokunststoffbranche ein entscheidender Einflussfaktor für Innovationen in der gesamten Kunststoffbranche ist, haben wir Vertreterinnen und Vertreter aus verschiedenen Unternehmen eingeladen, darunter **Patrick Zimmermann** (FkuR), **Hugo Vuurens** (CJ Biomaterials), **Patrick van Waes** (Covation Biomaterials) und **Leah Ford** (NatureWorks), um bei unserer Konferenz über neue Richtungen in der Biokunststoffbranche zu sprechen.

EUBP freut sich über die tatkräftige Unterstützung durch unsere Sponsoren (Biotec, Neste, *Din Certco*, FkuR, OWS, TÜV AUSTRIA, *Columbus Instruments*, Covation Biomaterials, NatureWorks, Sukano, Technip Energies, TotalEnergies Corbion, WACKER, AIMPLAS) und Medienpartner. Sie tragen dazu bei, die Erfolgsgeschichte dieser Konferenz weiterzuschreiben. Ein besonderer Dank geht an unseren Platinum-Sponsor **ECHO**.

Sie können sich hier für die Konferenz anmelden und sich Ihre **Eintrittskarte** sichern: <https://www.european-bioplastics.org/events/eubp-conference/registration/>

Das **vollständige Konferenzprogramm** finden Sie hier: <https://www.european-bioplastics.org/events/eubp-conference/programme/>

European Bioplastics:

European Bioplastics vertritt die Interessen der europäischen Biokunststoffbranche. Zu ihren Mitgliedern zählen Unternehmen der gesamten Wertschöpfungskette. Die Mitglieder produzieren, verarbeiten und verteilen Kunststoffe, die aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt, biologisch abbaubar oder beides sind. Weitere Informationen finden

Sie unter: www.european-bioplastics.org.

Pressekontakt:

Oliver Buchholz,
Head of Communications, European Bioplastics,
Marienstr. 19/20, 10117 Berlin,
Telefon: +49 (0) 30 28482 353,
Fax: +49 (0)30 284 82 359,
press@european-bioplastics.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052903/100896788> abgerufen werden.